07 WEIHNACHTS KONZERTE
08 JAHRESWECHSEL MIT SEGEN
12 HUMANITAS ABSCHIED



Pfarrblatt Hartberg

NOV/DEZ 2026 - NR. 06 - 72. JG
www.pfarre.hartberg.at

Was macht die Kirche aus?



Foto: publicdomainpicutres; KI-bearbeitet mit [chatgpt]

Im Jahr 1953 gelang es den beiden Wissenschaftlern Francis Crick und James Watson, die Struktur der DNA zu entschlüsseln und damit das Verständnis des Lebens grundlegend zu revolutionieren. Nun konnte man erklären, wie Erbinformationen im Körper gespeichert und an die nächsten Generationen weitergegeben werden. Zudem fand man dadurch auch die Antwort auf die Frage, warum manche Lebewesen widerstandsfähiger gegen äußere Bedingungen sind als andere. Dieser Vergleich aus der Wissenschaft bietet sich an, um zu fragen: „Was ist die DNA der Kirche, was macht unsere Glaubensgemeinschaft im Innersten aus?“

Genauso, wie die DNA nur aus einer einzigen Nukleinsäure mit vier Bausteinen besteht, so lässt sich der Kern der Kirche in einem einzigen Gebot mit zwei Bausteinen ausdrücken – dem Doppelgebot der Liebe. Nach einer Auseinandersetzung mit den Schriftgelehrten fragte ein Pharisäer Jesus nach dem wichtigsten Gebot und erhielt die Antwort:

„Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“
Mt 22,37-39

Die Ähnlichkeit zwischen Biologie und dem kirchlichen Leben ist hier faszinierend. Aus den vier biologischen Bausteinen entstehen die komplexesten Lebewesen und ebenso entwickelte sich aus dem Doppelgebot der Liebe im Laufe der Jahrhunderte bis heute die Gestalt der Kirche mit bestimmten Merkmalen. Besonders eindrücklich zeigten sich diese in den ersten christlichen Gemeinden. Bisher war die antike Gesellschaft von einer strengen Hierarchie, ungleicher Rechteverteilung und weit verbreiteter Sklaverei geprägt. Das religiöse Leben gehörte selbstverständlich zum Leben dazu, wobei die Götter als eher willkürlich geglaubt wurden. Die Menschen mussten sie durch Opfer gnädig stimmen, damit diese im Gegenzug den Erhalt der Stadt, des Landes, eine gute Ernte oder den Sieg über die Feinde sicherten. In dieser Welt fiel die junge Kirche dadurch auf, dass ihre Mitglieder treu ihren Dienst leisteten, egal welcher Art dieser war, aufgehört hatten, an die vielen Götter zu glauben, und keinen Unterschied mehr zwischen Herren und Sklaven machten. Man kann also sagen, dass hier die DNA der Kirche sichtbar wurde. Wie wurde diese „Erbinformation“ weitergegeben? Die Kirche hat dafür ein Wort: Die Apostolische Sukzession - Nachfolge der Apostel. Das heißt, dass das, was die Kirche ausmacht – das Doppelgebot der Liebe – von Jesus den Aposteln übergeben wurde. Diese wiederum gaben es an ihre Schüler, die ersten Bischöfe, weiter und diese an ihre Nachfolger bis heute. Deshalb sind wir eine Diözese, was nichts anderes bedeutet als eine Glaubensgemeinschaft, die von unserem Bischof geleitet wird, durch den wir mit dem Kern der Kirche verbunden sind.

Was macht die Kirche also aus? Es ist die Gemeinschaft von Menschen, die an Jesus Christus glaubt, nach seinem Gebot der Liebe unter Leitung eines Bischofs lebt und nach Kräften versucht, die Liebe Jesu Christi auf immer neue Weise zu leben, zu verwirklichen und der nächsten Generation weiterzugeben.

Thomas Roth

Mag. Thomas Roth
Pastoraler Mitarbeiter
im Seelsorgeraum



Foto: Gerd Neuhold

Kontakt & Impressum

KONTAKT
Röm.-kath. Pfarramt Hartberg
Hauptplatz 11, 8230 Hartberg
+43 (3332) 62279
hartberg@graz-seckau.at
www.pfarre.hartberg.at

Kanzleiöffnungszeiten
Mo, Do, Fr 08.30 bis 11.00 Uhr
Di 13.30 bis 16.00 Uhr
Und nach Vereinbarung. Bei umfangreichen Dienstleistungen Voranmeldung erbeten.

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung
Parteienverkehr in der Pfarrkanzlei:
Mo, Do 08.30 bis 11.00 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do. 08.30 bis 11.00 Uhr

NÄCHSTE AUSGABE
Di, 12. Jänner 2027
Redaktionsschluss:
Mi, 23. Dezember 2026

IMPRESSUM
Medieninhaber und Herausgeber: Röm. kath. Pfarramt Hartberg, Pfarrer Dr. Josef Reisenhofer, Hauptplatz 11, 8230 Hartberg, Mail: pfarrblatt.hartberg@graz-seckau.at
Titelfoto: Peter Weidemann (Pfarrbriefservice)
Red.-Leitung: Andrea Schalk
Layout: Magdalena Wünscher, MEd & Simon Wünscher, MA
Druck: kaindorfdruck, 8224 Kaindorf 20. Dieses Kommunikationsmittel erscheint 6x jährlich.

KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK


Foto: Gerti Toth

Wort des **Pfarrers ...**

Herrnhuter Stern

Vor einiger Zeit erreichte mich ein Schreiben aus Bautzen im Osten von Deutschland. Eine Familie bedankte sich darin für die schönen Internetmessen und schickte als Zeichen der Dankbarkeit und Verbundenheit einen sogenannten Herrnhuter Stern (s. Titelbild). Dieser große dreidimensionale Stern mit 25 Zacken wird uns ab 1. Adventsonntag zum Weihnachtsfest hinführen.
Viele Sterne im Leben der Pfarrgemeinde begleiten uns in den kommenden Wochen, wo es draußen früh dunkler wird. Nach den kleinen Kerzenlichtsternen auf unseren Gräbern zu Allerheiligen erklingt der Stern der neuen Orgel in der Klosterkirche. Bei unserem Martinsfest gedenken wir der Sterne hl. Martin und hl. Elisabeth, wirkliche Stars der Nächstenliebe. Dazu gehören alle, die seit 25 Jahren den Vinzi-Kleiderladen betreuen. Es folgen das Sternleuchten des Geistes beim Firmstart und das Sternenlicht der Adventkranzkerzen. In diese Zeit fallen das Sternenlicht des hl. Nikolaus und die Dank- und Abschiedsmesse von Humanitas, die über viele Jahre Sterne der Hilfsbereitschaft erstrahlen ließen. Den Stern von Bethlehem feiern wir besonders feierlich bei der Christmette und am Christtag. Weitere Sterne sind die Segnung der Kinder am Fest der Hl. Familie, die Jahresabschlussmesse mit Orgel-Rock&Pop und die abendliche Neujahrsmesse mit Werner Reischl, einem begnadeten Star christlicher Lieder. So schreiten wir hinein ins neue Jahr im Schein des Sternenlichtes mit Segen und Hoffnung und erleben schließlich viele Sterne bei der großen Sternsingermesse am Dreikönigstag.
Ich wünsche viele kleine und große Sternstunden in der kommenden Zeit!

Pfarrer Josef Reisenhofer

„Er bestimmt die Zahl der Sterne und ruft sie alle mit Namen."
Ps 147,4

Aktuelles

kfb - Elisabethaktion
November

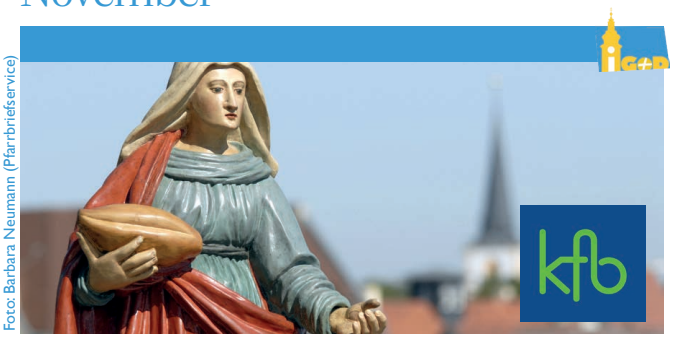


Foto: Barbara Neumann (Pfarrbriefservice)

Hl. Elisabeth von Thüringen in Ehrfurt

Die hl. Elisabeth von Thüringen gilt als Patronin der Nächstenliebe. Wir erinnern uns daran mit zwei besonderen Zeichen:

1. Bei der Martinifestmesse in der Pfarrkirche am 15. Nov, um 10 Uhr. Im Anschluss laden die kfb-Frauen zum Teilen selbstgemachter Weckerl ein - ganz im Sinne der hl. Elisabeth.

2. Elisabethaktion der Katholischen Frauenbewegung (kfb)
Die kfb bietet wieder ihren Besuchsdienst für ältere, kranke und einsame Menschen an. Auch wer für sich selbst oder einen Angehörigen einen Besuch wünscht, kann sich gerne melden. Nähere Informationen bei Christine Haindl unter +43 (660) 1272 109.

Laternenfest zum Hl. Martin
Sa, 14. Nov., 17 Uhr

Treffpunkt: Schlosshof Hartberg



Foto: Hannes Frühwirt

Der Festzug führt vom Schlosshof durch den Stadtpark zum Heiligen Martin am Hauptplatz. Bringt eure Laternen mit! Bei Regen findet die Martinsfeier in der Pfarrkirche statt.

Fototreffen Pfarrbergwoche
Sa, 14. Nov., 20 Uhr

Räume am Kirchplatz



Foto: Günter Rasser

Eine sonnige Woche in den Ötztaler Alpen mit schönen Bergerlebnissen, besinnlichen Andachten und einer Bergmesse mit Pfarrer Matthias Trawka liegt hinter uns. Beim Fototreffen lassen wir diese besondere gemeinsame Zeit noch einmal aufleben. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen! Das Organisationsteam der Pfarrbergwoche Hartberg freut sich auf zahlreichen Besuch.



Festtagsordnung
Allerheiligen, Allerseelen



Foto: Hans Heindl (Pfarrbriefservice)

Allerheiligen, 1. November
08.30 Uhr Messe entfällt
10.00 Uhr: Festmesse, mitgestaltet vom Roten Kreuz
14.00 Uhr: Kranzniederlegung des ÖKB beim Denkmal vor der Klosterkirche, anschließend Abmarsch der Vereine zum Soldatenfriedhof
14.30 Uhr: Hl. Messe auf dem Friedhof
Nach dem Totengedenken auf dem Soldatenfriedhof folgt der Gang zum großen Friedhofskreuz mit Gräbersegnung und Feier der hl. Messe. Musik: Nina Bernsteiner und Musikverein Schölbing
Hinweis: Bei Schlechtwetter wird der Gottesdienst im Anschluss an die Gräbersegnung in der Kirche Maria Lebing um 15 Uhr gefeiert.
15.45 Uhr: Segensfeier auf der Friedenswiese
Allerseelen, 2. November
08.30: Hl. Messe
17.00 Uhr: Besinnliche Abendmesse auf dem Friedhof, Musik: Crossing Voices
Bei Schlechtwetterprognose ist die hl. Messe in der Kirche Maria Lebing. Bei beiden Gottesdiensten werden die Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres genannt. (Aktuelle Infos auf www.pfarre.hartberg.at)

„Du bringst nichts mit hinein.
Du nimmst nichts mit hinaus.
Lass eine goldene Spur zurück.
Im alten Erdenhaus."
Friedrich Rückert



Hl. Nikolaus
Sa, 05. Dez. & Sa, 06. Dez.

Zuhause



Grafik: Katholische Jungschar

Am 05. und 06. Dezember ist der Nikolaus in unserer Pfarre unterwegs und besucht Familien zu Hause. Anmeldungen für einen Hausbesuch sind bis 27. Nov. erforderlich. Die Anzahl der Besuche ist begrenzt. Anmeldung und Infos bei Jonas Jeitler +43 (664) 4666 698

Caritas
Umgekehrter Adventkalender



Foto: Kerstin Seneca Jensen

Der umgekehrte Adventkalender
Schenken wir Menschen in Not ein Stück Weihnachtsfreude! Füllen Sie im Advent täglich eine Schachtel mit haltbaren Lebensmitteln oder Hygieneartikeln. So entsteht ein Geschenk, das Menschen unterstützt, denen das Nötigste fehlt.
Geeignet sind: Nudeln, Reis, Konserven, Kaffee, Tee, Süßigkeiten, Zahnpasta, Duschgel und Waschmittel.
Abgabe: Von 1. Dez. bis 15. Jän. in den Carla-Shops der Caritas in Hartberg, Gleisdorf, Fürstenfeld und Weiz oder bei Brigitte Pichler +43 (676) 8801 5258.
Herzlichen Dank im Namen der Menschen,
die wir damit unterstützen können!

Aktuelles

Adventsammlung 2026
2. Adventsonntag, 06. Dez.



Foto: KMB

„Damit kein Kind zurückbleibt" – unter diesem Motto steht die Adventsammlung von SEI SO FREI, der entwicklungspolitischen Organisation der Katholischen Männerbewegung.
In Kolumbien wachsen viele Kinder in Armut und schwierigen Lebensverhältnissen auf. Die Unterstützung hilft ihnen, Zugang zu Bildung, Gemeinschaft und neuen Zukunftsperspektiven zu erhalten.
Wir bitten herzlich um Ihre Unterstützung – jede Spende schenkt Hoffnung!

Spendenmöglichkeit: Empfänger: SEI SO FREI, IBAN: AT24 2011 1842 3156 7401 auch online unter www.seisofrei.at oder im Rahmen der Adventsammlung am 2. Adventsonntag in unserer Pfarre. Spenden an SEI SO FREI sind steuerlich absetzbar.



Unser Herz schlägt für Ihre Wünsche. BKS Bank

BKS Bank Hartberg, Wiesengasse. 1, T: 03332/65210-0, www.bks.at

Reisen mit Weihrauchpfarrer
Mario Brandstätter

Oman, Provence



Foto: Mario Brandstätter

Reise in das Weihrauchland Oman
Vom **13. bis 19. Jänner 2027** entführt Vikar Mario Brandstätter erneut zu einer eindrucksvollen Reise in den friedlichen und ruhigen Süden des Sultanates. Zusammen mit seinen einheimischen Freunden erwartet die Teilnehmenden ein bewährtes Programm: Es gilt Weihrauchbäume zu entdecken, Sonnenuntergang und Übernachtung in der Wüste zu erleben, frischen Fisch am Meer zu genießen und mit Rashid die friedliebende Lebensweise der Omanis zu erleben.
Wer dem kalten Winterwetter entfliehen will und sich für diese Entdeckungsreise interessiert, erhält hier weitere Informationen: karin.scherf@gruberreisen.at

Wallfahrt in die Provence
Auf den Spuren großer Heiliger
Herzliche Einladung zu einer Pilgerfahrt mit Vikar Mario Brandstätter vom **28. Juni bis 5. Juli 2027**.
Düfte, Farben, grandiose Landschaften und besondere Orte der Heiligenverehrung werden diese Pilgerfahrt zum Erlebnis machen. Neben den Besuchen der Wallfahrtsorte Padua, La Salette und Ars, wird der Gottesdienst in der Basilika St. Maximin mit den Reliquien der hl. Maria Magdalena ein Höhepunkt sein. Das Erleben der Lavendelfelder um die Abtei Sénanque, Nizza, die Blumenriveria und schließlich Kirche und Museum in Brescello, dem Drehort der legendären Don Camillo-Filme, stehen auf dem Programm.
Weitere Informationen und Anmeldungen: info@gerngross.cc

Weihnachtskonzert
Sa, 19. Dez., 17.30 Uhr

Pfarrkirche Hartberg

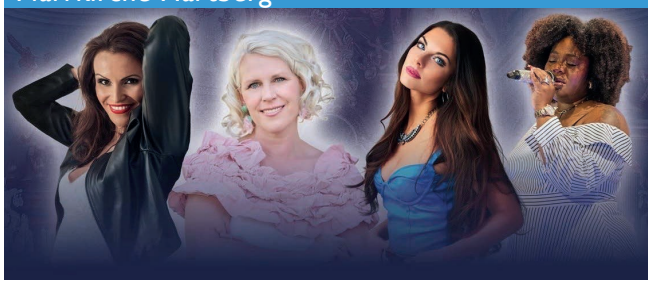


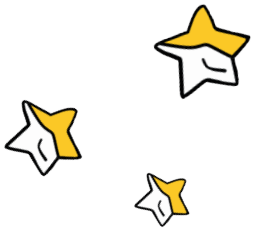
Foto: Muto Werbeagentur

Wenn Musik Weihnachten spürbar macht.
Am vierten Adventsamstag lädt das Konzert „Einstimmung auf den Heiligen Abend“ in die Stadtpfarrkirche Hartberg ein. Fausta Gallelli, Nina Bernsteiner, Sara De Blue und Emely Myles präsentieren ein vielseitiges Programm. Ein Höhepunkt ist der erste gemeinsame Weihnachtssong von Fausta Gallelli mit ihrem 13-jährigen Sohn Alessandro Unger. Begleitet von Orgel, Gitarre und dem Wimmer Unterstufenchor des Gymnasiums Oberschützen entsteht mit stimmungsvoller Lichttechnik ein besinnlicher Konzertabend voller Weihnachtsfreude.

Kartenverkauf
Klampfl kleidet, Optik Ohrenhofer, Pfarrkanzlei Hartberg und telefonisch bei Gallelli Vital +43 (664) 4163 106; VVK: 25 Euro, AK: 30 Euro
Veranstalter: Fausta Gallelli



„Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: Freue, freue dich, O Christenheit! O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!“



Heiliger Abend für Kinder
Do, 24. Dez.





Foto: Friedrich Saurer

Gemeinsam feiern wir die Geburt Jesu!
Krippenfeier für Groß und Klein in Schildbach
15 Uhr, Feuerwehrhaus
Kinderkrippenfeier in Hartberg
16 Uhr, Pfarrkirche
Ab 15.30 Uhr Weihnachtliche Einstimmung mit dem Hornensemble der Musikschule Hartberg

Alle Kinder- und Familiengottesdienste im Advent und in der Weihnachtszeit sind im Terminkalender auf den S. 18-19 angeführt.

KMV Konzert
Mi, 02. Dez., 19.30 Uhr



Pfarrkirche Hartberg

„Ein Kind gebor´n zu Bethlehem…“
Advent- und Weihnachtsmusik aus Renaissance und Barock dargeboten vom Chor des KMV Hartberg und dem „Quatour de Noel“, einem auf historischen Instrumenten musizierenden Blechbläserensemble, unter der Leitung von Johannes Steinwender.
Ein musikalischer Abend für alle, die die besondere Stimmung der Adventszeit in der wunderbaren Akustik der Stadtpfarrkirche Hartberg genießen möchten. Karten sind bei allen Mitgliedern des KMV, auf der Website bzw. bei Frau Frankenberger +43 (699) 8176 3663 erhältlich.
VVK: 20 Euro | Jugendliche/Studierende 10 Euro; AK: 25 bzw. 15 Euro
Für Kinder und Jugendliche bis 14 ist der Eintritt frei.

Aktuelles

Jahresschlussgottesdienst

Do, 31. Dez., 17 Uhr

Pfarrkirche Hartberg

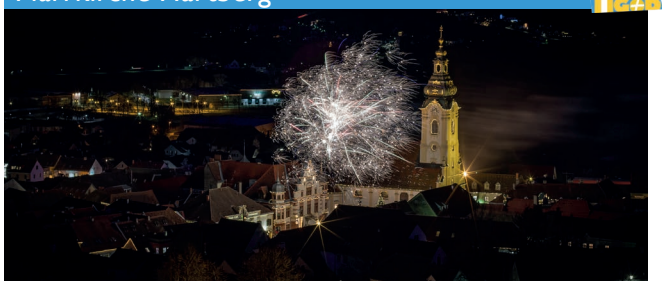


Foto: Gerti Toth

Mit Rock und Pop ins neue Jahr!
Herzliche Einladung zum festlichen Jahresschlussgottesdienst am Silvesterabend.
Heuer erwartet uns etwas ganz Besonderes: Hannes Löschberger bringt die Orgel mit bekannten Rock- und Pop-Hits zum Klingen – von „Super Trouper“ (ABBA) und „Bohemian Rhapsody“ (Queen) über „Yesterday“ (The Beatles) bis zu Songs von J. Miles und Taylor Swift sowie stimmungsvoller Filmmusik. Ein Fotorückblick lässt uns außerdem auf die besonderen Momente des vergangenen Jahres zurückschauen.
Anschließend lädt die Stadtgemeinde Hartberg zum großen Feuerwerk am Hauptplatz ein.

Neujahrsmesse

Fr, 01. Jän., 19 Uhr

Pfarrkirche Hartberg



Foto: Pfarre Hartberg

Gemeinsam mit dem beliebten Sänger Werner Reischl und seinen Liedern wollen wir das neue Jahr im Vertrauen auf Gottes Segen beginnen. Alle sind dazu herzlich eingeladen!

Friedhof
Kerzen und App



Foto: Stephanie Hofstadler

Kerzenautomat und Sammeltonne

Einmal kaufen. Immer wieder leuchten.

Gerade zu Allerheiligen ist ein Licht am Grab ein besonderes Zeichen der Liebe und Verbundenheit. Auf dem Friedhof Hartberg können Sie diese schöne Tradition jetzt nachhaltig und günstig weiterführen.
Eine befüllte Glaskerze (2 Euro) kaufen, danach Nachfüller (1 Euro) verwenden!
Geben Sie die ausgebrannten Gläser einfach in die rote Sammeltonne am Friedhof zurück. Nur so kann das Glas gereinigt, neu befüllt und wiederverwendet werden.
Sie sparen Geld und helfen Abfall zu reduzieren.
Weniger Abfall bedeutet weniger Entsorgungskosten, die wir alle über die Friedhofsbetriebskosten mittragen. Jede zurückgegebene Glaskerze hilft, Kosten zu sparen.
Weniger Müll. Weniger Kosten. Mehr Nachhaltigkeit.

Stiller Begleiter

- Gräber finden
- Digitale Erinnerung erstellen
- Blumen & Kerzen ans Grab senden
- Trost finden & Hilfe erhalten
- Per Handy mit nur einer App

ZUR APP



180 Jahre Kalvarienbergkirche



Foto: Helmut Hütter

Besonderer Dank an Hermann Fischer



Foto: Helmut Hütter

Neues Mesner:innenteam mit Magdalena Schmallegger

Ein besonderes Jubiläum wurde am Hartberger Kalvarienberg gefeiert: Die Kalvarienbergkirche, Filialkirche für die Ortsteile Ring und Schildbach, besteht seit 180 Jahren. Die heutige Kirche wurde 1845/46 in nur sieben Monaten errichtet.

Im Rahmen einer Festmesse segneten Pfarrer Josef Reisenhofer und Pfarrer Matthias Travka die neu renovierten Kreuzwegstationen. Für die musikalische Gestaltung sorgte das Hartberger Bläserquartett.

Der Kalvarienberg ist seit rund 300 Jahren ein Ort des Glaubens und der Besinnung. Die heutigen Kreuzwegstationen wurden 1959 von Adolf Anton Osterider mit charakteristischen Sgraffiti gestaltet und im vergangenen Sommer nach rund 40 Jahren umfassend restauriert.

Ein herzlicher Dank gilt der Stadtgemeinde Hartberg, der Gemeinde Hartberg Umgebung, der Pfarre Hartberg, allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den ausführenden Firmen sowie den Spendern und Sponsoren. Die Organisation lag in den Händen von OV Joachim Kummer und Anton Allmer, Obmann des Kalvarienberg-Ausschusses.

Besonders gewürdigt wurde Hermann Fischer, der seinen langjährigen Mesnerdienst beendet. Künftig übernimmt ein Mesner-Team diese Aufgabe, mit Magdalena Schmallegger als Hauptansprechpartnerin. Christine Schwaiger, Maria Wilfinger, Sepp Fink und Joachim Kummer unterstützen ebenfalls bei verschiedenen Tätigkeiten.

Auch heute ist der Kalvarienberg ein lebendiger Ort des Glaubens: In der Fastenzeit wird jeden Freitag der Kreuzweg gebetet, am Ostermorgen führt die Auferstehungsprozession zur Kirche. Bei einer gemütlichen Agape klang die Jubiläumsfeier in geselliger Runde aus.



Ins Bild gebracht ...

Schuleröffnungsgottesdienst
im Stadion mit Ambosegnung



Foto: Friedrich Saurer



Foto: Hannes Frühwirt

Bergmesse
Segnung der „kleinen“
und großen Ringwarte



Foto: Sepp Fink



Fußwallfahrt nach Pöllauberg



Erntedank

Danke allen Mitwirkenden für das schöne Fest! Stadtkapelle Hartberg, Sonnengesang, VS-Kinder Flattendorf, Greinbach und Hartberg, Kindergartenkinder, FF Mitterdombach, Stadtgemeinde Hartberg. Danke für die geschmückten Erntewägen von den Lehrscharen Flattendorf/St. Anna/Aue mit der Erntekrone, Löffelbach, Schildbach und Siebenbrunn/Mitterdombach sowie der Gemeinde Greinbach



Foto: Fritz Polzhofer



Foto: Helmut Hütter

Ehejubiläumssonntag

Glückwunsch und Segen allen Jubelpaaren!

MEHR FOTOS AUF WWW.PFARRE.HARTBERG.AT

Humanitas Hartberg
33 Jahre gelebte Caritas

Im Jahr 1990 gründete Pfarrer August Janisch den Partnerschaftskreis zwischen Hartberg und der rumänischen Stadt Bocșa, um den Menschen dort zu helfen.

Daraus entwickelte sich 1993 der Unterstützungsverein Humanitas Hartberg. 33 Jahre lang unterstützte der Verein mit Freiwilligen aus dem Bezirk Hartberg die Menschen von Bocșa und gab so dem Begriff der christlichen Caritas (Nächstenliebe) einen konkreten Ausdruck. Mangels Nachwuchses und aus Altersgründen entschied sich der Verein, seine Arbeit einzustellen. Mit Stolz und Dankbarkeit blicken Wilma Fink und Manfred Schlögl in einem Interview auf die vergangenen drei Jahrzehnte zurück.

Wie kam es zu der Idee, den Humanitas Verein zu gründen?

Wilma Fink/Manfred Schlögl: Das hing mit der Grenzöffnung 1990 zusammen. Zwei Männer aus Bocșa sind auf der Suche nach Unterstützung für ihren Ort nach Österreich gefahren und sind aktiv auf Pfarrer Janisch zugegangen und haben ihn um Hilfe gebeten. Er ist mit einigen Hartbergern dann nach Bocșa gefahren, hat dort die Not gesehen und entschieden, dass Hilfe dringend nötig ist.

Wie waren dann die ersten konkreten Schritte?

W. Fink: Es fanden erste Sammlungen für Bocșa statt. In der ersten Weihnachtspaketaktion 1990 konnten bereits 440 Pakete mit Grundnahrungsmitteln gepackt und nach Bocșa gebracht werden. Ein Mann lehnte sein Paket ab, da er für seine Kinder Kleidung dringender brauchte und diese nicht zu leistbaren Preisen erhältlich war. Daraufhin haben wir mit den Kleidersammlungen angefangen.

Welche Hilfen bot der Verein noch an?

M. Schlögl: Es wurden auch Krankheitsfälle zur medizinischen Versorgung nach Österreich vermittelt. Hier gilt ein besonderer Dank Dr. Gerhard Wöhri, der die Patienten vor Ort besuchte und dafür sorgte, dass die Kranken in Österreich behandelt und operiert wurden.



Foto: Humanitas

Was war das Ziel der Humanitas Hartberg?

W. Fink: Unser ausdrückliches Ziel war es, den Menschen in Bocșa vor Ort zu helfen, egal welcher Volksgruppe oder Religion sie angehörten. Ebenso wichtig war ein Haus mit einem Büro als Anlaufstelle für Auskunft und Hilfe, Räume für die Arztordination und den Kleiderladen.

Wie waren die Reaktionen der Bevölkerung?

M. Schlögl: Sie konnten nicht fassen, dass die Hilfsaktionen kostenlos und von so vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden getragen waren. Wir wurden bei den Lieferungen und Besuchen immer mit großer Freude und Gastfreundschaft aufgenommen.

Wie würdet ihr abschließend die Entwicklung von Bocșa beschreiben und seine heutige Lage?

W. Fink: Die Zustände im Ort haben sich deutlich gebessert. Leider gibt es aber noch immer Menschen, die sich nicht das Nötigste leisten können. Auch wandern die jungen Leute ab, sodass die aktuelle Herausforderung ist, etwas gegen die Vereinsamung der Älteren zu tun; da ist der Ort durch eigene Initiativen auf einem guten Weg.

Wir sagen Humanitas ein inniges Danke und gratulieren der Leiterin Wilma Fink herzlich zum 80. Geburtstag! In der Vorfreude auf die Festmesse am 3. Adventsonntag um 10 Uhr mit Barabara Fink und Franz Küberl darf ich im Namen der Pfarre und vieler Empfänger der Humanitas-Gaben ein herzliches Vergelt`s Gott aussprechen!

Pfarrer Josef Reisenhofer

Vinziladen Hartberg
25 Jahre



Foto: Privat

Fleißige Damen im Kleiderladen



Foto: Privat

Renate Lechner

25 Jahre Vinziladen Hartberg
Die Geschichte des Vinziladens begann in den 1990er-Jahren. Damals verschenkte Elfriede Lackner gemeinsam mit der Katholischen Frauenbewegung im Pfarrhof Kleidung an Menschen in Not aus dem Bezirk Hartberg. Da viele mehr mitnahmen, als sie benötigten, entstand die Idee, die Kleidung zu günstigen Preisen anzubieten. Im Juni 2001 wurde der Vinziladen offiziell eröffnet. Die Leitung übernahm Renate Lechner gemeinsam mit Elfriede Wolf und Christine Pack.

Der Vinziladen heute
Heute engagieren sich rund 20 Frauen ehrenamtlich im Secondhand-Laden in der Grazer Straße. Renate Lechner führt ihn gemeinsam mit Ingrid Rodler, der Leiterin der Vinzenzgemeinschaft. Die gesamten Einnahmen kommen Menschen in schwierigen Lebenssituationen im Bezirk Hartberg zugute, die rasch und unbürokratisch Hilfe benötigen. Gleichzeitig verbindet der Vinziladen soziale Unterstützung mit Nachhaltigkeit und ist ein Ort der Begegnung für alle.

Öffnungszeiten:
Montag, 9–11 Uhr, und Freitag, 14–17 Uhr.

Viele Menschen der Pfarre und des Seelsorgeraumes Hartberg und darüber hinaus haben dankbar den Kleiderladen der Vinzenzgemeinschaft wahrgenommen. Als Seelsorgeraumleiter darf ich zum 25-jährigen Jubiläum herzlich gratulieren! Ein inniges Vergelt´s Gott den vielen Frauen und Männern, insbesondere Obfrau Ingrid Rodler und Kleiderladenleiterin Renate Lechner, für unzählige ehrenamtliche Arbeitsstunden im Dienst der Nächstenliebe!
Pfarrer und Seelsorgeraumleiter Josef Reisenhofer

„Barmherzigkeit ist das innerste Geheimnis Gottes. Gott schenke uns diesen Geist des Mitfühlens und Erbarmens in Fülle und halte ihn in uns lebendig."
Hl. Vinzenz von Paul

RKP steuer beratung

Jedes Unternehmen ist **individuell**. Gute Steuerberatung bedeutet für uns, diese Einzigartigkeit zu erkennen und einen Weg zu finden, der das Ergebnis unserer Kunden **maximiert**. Wir sehen uns als Ihr Wegbegleiter und Partner.

www.rkp.at | +43 3332/6005

Kinder & Jugend

Sternsingen 2026



Foto: Johann Grabenhofer (KI bearbeitet)

20-C+M+B-27

Mach mit bei der Sternsingeraktion!
Wir freuen uns über viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die als Sternsinger:innen den Segen in die Häuser unserer Pfarre bringen und Menschen in Not unterstützen. Auch helfende Hände beim Vorbereiten, Begleiten und Organisieren sind herzlich willkommen.

Schenke ein wenig Zeit und bewirke Großes – gemeinsam bringen wir Segen und Hoffnung! Wir freuen uns auf dich!

Anmeldeformulare und Informationen zur Dreikönigsaktion und zu den Sternsingerproben gibt es ab Ende November auf www.pfarre.hartberg.at und im Religionsunterricht.
Ihre Ansprechpartnerin für die Dreikönigsaktion in Hartberg: Sabine Löschberger, +43 (664) 4800 135, sabine.loeschberger@graz-seckau.at

Firmvorbereitung



Foto: Zauberbilder

Es geht los!
Am Christkönigssonntag, dem 22. November, um 10 Uhr feiern wir gemeinsam die Jugendmesse in unserer Pfarrkirche. Alle Firmgruppen, Familien und Pat:innen sind dazu herzlich eingeladen!
Mit Begeisterung, Gemeinschaft und schwungvoller Musik von Crossing Voices XXL starten wir gemeinsam in die Firmvorbereitung. Sei dabei!

Eltern & Paten - Abend
Mi, 03. Februar 2027, 19.30 Uhr, GH-Pack, Lebing Au

Mini-Tag



Foto: Anna Stachel

Ein Tag voller Gemeinschaft und Freude
Am 19. September 2026 fand in Pöllau der erste Minitag des Seelsorgeraums Hartberg statt. Die Ministrantinnen und Ministranten aus unseren Pfarren erlebten einen abwechslungsreichen Tag mit Spiel, Spaß und Glauben. Beim Hostienbacken, Bogenschießen, gemeinsamen Singen und Feiern der heiligen Messe mit Ministrantenseelsorger Thomas Lang wurde die Freude an der Gemeinschaft spürbar.
Ein herzliches Dankeschön gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern!

Taufe

Anna Ganster
Karin Ganster & Florian Goger, Ring
Nina Schirnhofer
Monika Schirnhofer & Mathias Friesenbichler, Hartberg
Emilia Fritz
Katharina & Andreas Fritz, Hartberg
Konstantin Feichtinger
Veronika & Hans Peter Feichtinger, Eichberg
Helena Faustmann
Anja & Lukas Faustmann, Winzendorf
Esther Marie Mogg
Martina Ribic & Dominik Mogg, Wien
Fabian Fuchs
Martina Fuchs & Florian Töglhofer, Staudach
Philina Amalia Reithofer
Nina Reithofer & Philipp Riederer, Grafendorf
Paula Maria Pöltl
Barbara Pöltl & Wolfgang Atzenhofer-Baumgartner, Graz
Elias Jagerhofer
Sarah Retter & Lukas Jagerhofer, Hartberg

Ehe

Simone BEd MEd & Ing. Thomas Rotter, Hartberg
Katharina Heil & Michael Derler, Anger
Melanie Marachl & Andreas Mugitsch, St. Magdalena
Mag. Isabella & Philip Weichselberger, Rohrbach/Lafnitz
Julia Pöttler & Andre Wenzel, Hartberg Umgebung
Isolde Unter & Manuel Promitzer, Pischelsdorf
Astrid MA & Markus Vögl, Hartberg
Stefanie Kröpfl & DI Daniel Jeitler, Flattendorf
Julia Berner & Gregor Lemmerhofer, Ansfelden
Sabrina & Ing. Michael Grabner, Hartberg
Karin Kutschera & Patrick Hirschler, Schölbing
Lena Schneider & Ing. Christoph Kirnbauer, Hartberg

Tod

Sophie Maierhofer
85 Jahre, Flattendorf
Elisabeth Pfleger
59 Jahre, Eggendorf
Josef Fuchs
73 Jahre, Siebenbrunn
Anna Kummer
98 Jahre, Hartberg
Erwin Wieser
79 Jahre, Neusafenau
Herta Kelz
89 Jahre, Neusafenau
Josefa Scherf
71 Jahre, Flattendorf
Maria Rodler
87 Jahre, Löffelbach

Jubiläum

NOVEMBER
Maria Kelz, 08. Nov.
93 Jahre, Flattendorf
Ferdinand Adler, 27. Nov.
92 Jahre, Neusafenau
Frieda Pucher, 01. Nov.
90 Jahre, Eggendorf
Lucia Mauerhofer, 11. Nov.
88 Jahre, Ring
Werner Kratzmann, 11. Nov.
88 Jahre, Eggendorf
Martha Schantl, 14. Nov.
88 Jahre, Safenau
Manfred Salchinger, 07. Nov.
84 Jahre, Hartberg
Ingeborg Salchinger, 20. Nov.
84 Jahre, Hartberg
Pepi Oswald, 21. Nov.
80 Jahre, Safenau

DEZEMBER
Adelheid Rolant, 03. Dez.
91 Jahre Staudach
Aloisia Mauerhofer, 25. Dez.
90 Jahre, Wolfgrub
Franz Mauerhofer, 04. Dez.
88 Jahre, Ring
Gertrud König, 03. Dez.
87 Jahre, Löffelbach
Berta Pöltl, 12. Dez.
85 Jahre, Löffelbach
Hermine Pötscher, 18. Dez.
84 Jahre, Flattendorf
Gertrude Wilfinger, 07. Dez.
81 Jahre, Schildbach

Anmeldung Geburtstagsgratulation ab 80

Schriftliche Anmeldung und Zustimmungserklärung zur Veröffentlichung im Pfarrblatt in der Pfarrkanzlei Hartberg erforderlich (einmal bis auf Widerruf). Formulare dazu gibt es in der Pfarrkanzlei und auf www.pfarre.hartberg.at

Gratulation zur Geburt

Willkommen, kleine Pauline!
Wir gratulieren Magdalena und Simon Wünscher herzlich zur Geburt ihres zweiten Kindes und wünschen der Familie Gottes Segen! Ein herzliches Danke an Magdalena für die ehrenamtliche Gestaltung unseres Pfarrblattes!

Kloster Nachrichten

Orgelweihe im Kloster

So, 08. Nov.,

Kloster Hartberg

Programm
09 Uhr: Festmesse mit Orgelweihe mit unserem Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl. An der Orgel: Domorganist Mag. Christian Iwan
17 Uhr: Orgelweihungskonzert mit Werken von J. G. Albrechtsberger, J. Pachelbel, C. Czerny, G. Muffat u. a. An der Orgel: Ernst Wally (Stephansdom Wien)



Foto: Kloster Hartberg

Adventkonzert im Kloster

Mi, 16. Dez., 19 Uhr

Kloster Hartberg



Foto: Gemischter Chor

Der Gemischte Chor lädt zu einem besinnlichen Adventkonzert in die Klosterkirche ein.

Unser Land braucht Menschen, die an sich glauben.
Und eine Bank, die an sie glaubt.

#glaubandich

Steiermärkische SPARKASSE

HEILIGE MESSE
So. & Feiertag: 07.30 & 09.00
Mo. - Sa. 07.30
BEICHTE UND AUSSPRACHE
Tgl. 07.15 & nach Vereinbarung
LAUDES, VESPER
Mo. - Sa. 08.10 und 17.00
Franziskussaal
STILLE ANBETUNG
Mo. - Sa. 08.20 bis 17.00
Franziskussaal
GEBET FÜR PRIESTER
Do, 5.3., 2.4., 30.4., 18.30, Franziskussaal
LOBPREIS
Fr, 18.30 bis 20.00,
Franziskussaal
NACHTANBETUNG
Jeden Fr. von 20.00 bis Sa., 07.00
Franziskussaal
LEGIO-MARIAE-GRUPPE
Mo, 19.00 bis 20.00
Pater-Pio-Saal
BARMHERZIGKEITSSTUNDE
Tgl. 15.00 bis 16.00
ROSENKRANZ
Mo. - Sa. nach der hl. Messe
zusätzlich Mo, 16.00
FÜRBITTGEBET
Jeden ersten So. im Monat
18.30, Klosterkirche
GEBET FÜR UNGEBORENE
Jeden zweiten Di. im Monat
14.00, Franziskussaal
SEGENSGOTTESDIENST
Jeden dritten Sa. im Monat
16.00, Klosterkirche
GEBETSKREIS
Jeden zweiten u. vierten Do. im Monat, 16.00, Franziskussaal

www.gebetshaus-hartberg.at

Kontakt & Service



SEELSORGLICHES GESPRÄCH „REDEN HILFT!“
Mo, 16.11., 17 Uhr und nach Vereinbarung
Team Aussprache und Seelsorge
Tel. +43 (664) 9721 618

TREFFEN FÜR TRAUERNDE
„Alle sind alle eingeladen, die um einen lieben Menschen trauern.“ Do, 26.11., 18 Uhr, RaK u.
telefonisch +43 (664) 9721 618

EINZEL- PAAR- FAMILIEN-ERZIEHUNGSBERATUNG
Rotkreuzplatz 2, 8230 Hartberg
Mo. - Fr. 09.00 bis 19.00 Uhr Tel. +43 (676) 8742 2603

VINZENZGEMEINSCHAFT
Obfrau Hartberg: Ingrid Rodler +43 (664) 1516 856
Vinziladen Hartberg: Grazer Straße 1
Renate Lechner +43 (664) 5513 604

PFARRCARITAS
RaK, Hauptplatz 13
Telefonische Beratung
Josefine Pansy +43 (676) 8742 6697

Regelmäßige Gottesdienste

STADTPFARRKIRCHE
Heilige Messe:
So: 08.30, 10.00, 19.00 Uhr
Di: 19.00 Uhr
Sa: 19.00 Uhr (ausgen. i. Dez.)
Eucharistische Anbetung:
Di: 18.30 Uhr

KLOSTERKIRCHE
siehe S. 18

KRANKENHAUSKAPELLE
Mi: 15.45 Uhr

Kirchenputz Nov./Dez.:
Ortsteile: Löffelbach
Organisation: Maria Schuller

Tauftermine:
Auskunft in der Pfarrkanzlei

KONTAKT PFARRKANZLEI

Öffnungszeiten und Kontaktinformationen finden Sie auf S. 03.

Dr. Josef Reisenhofer, Pfarrer
+43 (676) 8742 6183
pfarrer@htb.at

Dr. Boguslaw Świderski, Pfarrer
+43 (676) 8742 6853
boguslaw.swiderski@graz-seckau.at

Franz Hollensteiner,
Diakon
+43 (676) 8742 6682
franz.hollensteiner@graz-seckau.at

Karl Ertl, Diakon
+43 (664) 3230 802
karl.ertl1@gmail.com

Dipl.PA Andrea Schalk,
Pastoralreferentin
+43 (676) 8742 6993
andrea.schalk@graz-seckau.at

Sabine Löschberger,
Pastorale Mitarbeiterin
+43 (664) 4800 135
sabine.loeschberger@graz-seckau.at

Mag. Thomas Roth,
Pastoraler Mitarbeiter im SR
+43 (676) 8742 6226
thomas.roth@graz-seckau.at

Peter Lugitsch, Mesner
+43 (664) 8951 997
peter50.lugitsch@gmail.com

Sepp Fink, Mesner
+43 (664) 1533 917
mesner@htb.at

Stefanie Hofstadler,
SR Friedhofsverwaltung
+43 (676) 8742 6586
friedhof.sr.hartberg@graz-seckau.at

Termine

Die regelmäßigen Gottesdienste für die Wochen- und Sonntage finden Sie auf Seite 17.
Tauftermine: Auskunft in der Pfarrkanzlei

November

So, 01. Allerheiligen (S. 05)

08.30 Uhr Messe entfällt

10.00 Allerheiligenfestmesse

14.00 Kranzniederlegung bei der Klosterkirche

14.30 Gräbersegnung und Allerheiligenmesse auf dem Friedhof, Musik: Nina Bernsteiner, MV Schölbing

15.45 Segensfeier auf d. Friedenswiese

19.00 Uhr Messe entfällt

Mo, 02. Allerseelen

Nennung der Verstorbenen d. vergangenen Jahres in den Messen

08.30 Hl. Messe

17.00 Abendmesse am Friedhof, Musik: Crossing Voices

Do, 05.

08.30 Frauenmesse, M. Lebing

15.00 Vinzenzgemeinschaft, RaK

So, 08.

09.00 Orgelweihe mit Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl, Kloster, S. 16

10.00 Hl. Messe

17.00 Orgelkonzert, Kloster, S. 16

Mo, 09.

18.00 @Online-Trauerstunde, s. Pfarrwebsite

Do, 12.

19.00 Firmbegleiter:innen Treffen, RaK

Sa, 14.

17.00 Martinsfest für Kinder, S. 04

20.00 Bergwoche Treffen, RaK, S. 04

So, 15. Martinisonntag

10.00 Festmesse u. 25 J. Kleiderladen, Musik: KMV S. 13

Mo, 16.

17.00 Reden hilft! Aussprachemöglichkeit, RaK, S. 17

Mi, 18.

18.30 Vernissage mit Peter Semlitsch, RaK

So, 22. Christkönigsonntag

Vormittag Mehlspeisverkauf der Bäurinnen

10.00 Firmstartgottesdienst, Musik: Crossing Voices XXL, S. 14

Mi, 25.

19.00 Adventkranzsegnung, Buch

Do, 26.

18.00 Treffen f. Trauernde, RaK, S. 17

19.00 Adventkranzsegnung, Neuberg

19.00 Adventkranzsegnung, Staudach

Fr, 27.

17.00 Adventkranzsegnung, Schölbing

19.00 Adventkranzsegnung, Penzendorf

19.00 Adventkranzsegnung, St. Anna

Sa, 28.

16.00 Adventkranzsegnung, Kalvarienberg

So, 29. Erster Advent

Adventkranzsegnungen bei allen Messen am Sa/So

10.00 Hl. Messe, Musik: TMV St. Magdalena

17.00 Adventkranzsegnung, Safenau

Dezember

Mi, 02.

19.30 KMV-Konzert, Pfarrkirche, S. 07

Do, 03. Hl. Barbara

08.30 Frauenmesse, M. Lebing

15.00 Vinzenzgemeinschaft, RaK

Sa, 05. & So, 06.

Abends Nikolausaktion, S. 05

Sa, 05.

06.00 Rorate-Messe, anschl. Frühstück

18.00 Hl. Messe mit dem Roten Kreuz, M. Lebing

Abendmesse entfällt

So, 06. Hl. Nikolaus

10.00 Nikolausmesse, mitgestaltet v. VS-Kindern, Musik: vocal7

Di, 08. Mariä Empfängnis

10.00 Marienmesse

16.00 Novenenmesse, Kloster

Keine weiteren Gottesdienste in der Pfarrkirche

Fr, 11.

19.00 Konzert Militärmusik, Pfarrkirche

RaK- Räume am Kirchplatz
SR - Seelsorgeraum
- Kinder
- Jugendliche
- Live Übertragung www.igod.at

Sa, 12.

06.00 Rorate-Messe, anschl. Frühstück

Abendmesse entfällt

So, 13. Dritter Advent

10.00 Hl. Messe mit Humanitas, Musik: Kinderchor d. Musikschule

Di, 15.

18.30 Adventkonzert d. Musikschule, Pfarrkirche

Abendmesse entfällt

Mi, 16.

19.00 Gemischter Chor Adventkonzert, Klosterkirche

Sa, 19.

06.00 Rorate-Messe, anschl. Frühstück

17.30 Weihnachtskonzert, Pfarrkirche, S. 07

Abendmesse entfällt

So, 20. Vierter Advent

Alle hl. Messen sind als Versöhnungsgottesdienste gestaltet

10.00 Versöhnungsgottesdienst

Do, 24. Heiliger Abend

15.00 Krippenfeier, Schildbach, S. 07

15.30 Weihnachtliche Einstimmung m. d. Hornensemble d. MS Hartberg

16.00 Kinderkrippenfeier, Musik: Hornensemble d. MS Hartberg

21.00 Christmette, Klosterkirche

21.30 Hirten- u. Weihnachtslieder m. Gentlemen Voices, Pfarrkirche

22.00 Christmette, Musik: Gentlemen Voices, Pfarrkirche

22.00 Christmette, Musik: Bläsergruppe, Spielstätte

Do, 25. Hochfest der Geburt Christi

08.30 Festmesse

10.00 Festmesse, Musik: KMV Hartberg

19.00 Festmesse

Fr, 26. Stephanitag

08.30 Hl. Messe

10.00 Hl. Messe *(kein iGOD)*

10.00 Hl. Messe in Schölbing

Keine Abendmesse

So, 27. Fest der Hl. Familie

10.00 Familienmesse mit Kindersegnung, mitgestaltet v. VS-Kindern, Musik: Die jungen Wölfe

Do, 31. Silvester

17.00 Jahresschlussgottesdienst, Musik: Rock&Pop mit der Orgel, S. 08

Jänner

Fr, 01. Hochfest der Gottesmutter Maria

08.30 Hl. Messe

19.00 Neujahrsmesse, Musik: Werner Reischl, S. 08

So, 03.

10.00 Hl. Messe *(kein iGOD)*

Mi, 06. Heilige Drei Könige

10.00 Große Sternsingermesse

Keine weiteren Gottesdienste

So, 10. Taufe des Herrn

10.00 Hl. Messe

10.00 Hl. Messe, St. Anna



Cartoon: Seppi Promitzer

Himmlisch gelacht

Warum können Christbäume nicht gut stricken?
Weil sie immer die Nadeln fallen lassen.

Weihnachtsevangelium
Die Geburt Jesu



Fotos: Hannes Frühwirt

Kinderkrippenfeier

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

Lukas 2,1-14

Einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachtstage und ein segensreiches Neues Jahr 2027 wünschen die hauptamtlichen Mitarbeiter:innen in Seelsorge und Verwaltung und das Pfarrblatt-Redaktionsteam!

Österreichische Post AG, PZ 22Z042750 P
Röm.-kath. Pfarramt Hartberg, 8230 Hauptplatz 11